



**GROSSE VASE MIT
ETRUSKISCHER ORNAMENTIK
GUSTAV GURSCHNER UM
1907**

€21.500,00

Große, quadratische Bronzevase mit etruskischem Dekor und stilisierten Elementen, Entwurf Gustav Gurschner, Ausführung wohl K.K. Kunst-Erzgießerei Wien, um 1907, Bronze patiniert versilbert, markiert

Bis heute üben die archaischen Gefäße Gustav Gurschners eine starke Faszination aus. Als wunderbares Beispiel dafür lässt sich diese Vase anführen. Fast 30 Zentimeter hoch, wirkt sie allein mit ihrer viereckigen Grundform mächtig. Besonders augenfällig ist ihr auskragender Dekor, in dem sich flächige mit stark plastischen Elementen verbinden. Wir finden hier die für Gustav Gurschner typischen, nordischen sowie geometrischen Reliefdekore, wie z.B. Endlosschleifen und segmentierte Kreise, die zusätzlich mit stilisierten Draperien kombiniert werden. In ihrer theatralischen Plastizität mutet diese markante Vase beinahe schon wie ein Objekt des Art déco an.

Form, Dekor und Patina, das sind drei wesentliche Elemente, mittels derer Gurschner gänzlich unterschiedliche Wirkung erzielen konnte. So wirkt dieses Modell mit den versilberten Ornamenten und der grünlich dunklen Patina - wie hier zu sehen - ungleich archaischer als die Ausführung desselben Modells mit goldpoliertem Dekor.

Der großen Strahlkraft kann man sich jedenfalls schwer entziehen und sie zeigt, weshalb Gurschners Bronzeobjekte bei Jugendstil-Sammlern nach wie vor sehr beliebt sind.









